

PRESSEINFORMATION

Nummer 13

WACKER ERWEITERT PRODUKTIONS- KAPAZITÄT FÜR DISPERSIONEN IN USA

- ♦ JAHRESKAPAZITÄT AM STANDORT CALVERT CITY (KENTUCKY, USA) WIRD UM 85.000 TONNEN STEIGEN
- ♦ INVESTITIONSVOLUMEN LIEGT BEI RUND 50 MIO. €
- ♦ DIE ZUSÄTZLICHEN KAPAZITÄTEN WERDEN IN DER ZWEITEN JAHRESHÄLFTE 2015 ZUR VERFÜGUNG STEHEN
- ♦ NEUE ETHYLEN-PIPELINE SICHERT ROHSTOFF-VERSORGUNG
- ♦ VORSTANDSVORSITZENDER RUDOLF STAUDIGL: „DER AUSBAU IST EINE WESENTLICHE VORAUSSETZUNG, UM DIE NACHFRAGE UNSERER KUNDEN NACH UNSEREN DISPERSIONEN AUCH IN DEN KOMMENDEN JAHREN BEDIENEN ZU KÖNNEN“

München / Calvert City, 9. März 2015 – Die Wacker Chemie AG erweitert ihre bestehenden Produktionsanlagen für Vinylacetat-Ethylen-Copolymer (VAE)-Dispersionen in den USA. Der Münchner Chemiekonzern errichtet gegenwärtig an seinem Standort Calvert City einen neuen Reaktor mit einer Jahreskapazität von 85.000 Tonnen und hat für den Ausbau der Produktion und Infrastruktur vor Ort Investitionen von rund 50 Mio. € vorgesehen. Der Anlagenkomplex ist dann der größte seiner Art in der Region Amerika. Der neue Reaktor wird voraussichtlich Mitte des Jahres 2015 in Betrieb gehen.

Seite 2 von 4 der Presseinformation Nummer 13 vom 09.03.2015

„Die Kapazitätssteigerung ist eine wesentliche Voraussetzung, um die Nachfrage unserer Kunden nach unseren Dispersionen auch in den kommenden Jahren bedienen zu können“, erläuterte Rudolf Staudigl, Vorstandsvorsitzender der Wacker Chemie AG, den Hintergrund der Investitionsmaßnahme. „Nachdem wir in den letzten beiden Jahren bereits die Dispersionskapazitäten an unseren Standorten in Südkorea und China deutlich erweitert haben, haben wir nun auch den Ausbau unserer Produktion in USA vorangebracht. So können wir das künftige Marktwachstum sicher begleiten und unsere führende Position bei VAE-Dispersionen weiter festigen“, sagte der Konzernchef.

Darüber hinaus hat WACKER im Werk Calvert City eine neue Ethylen-Pipeline errichtet, um die Rohstoffversorgung am Standort langfristig zu sichern. „Diese Investition in unsere kontinuierliche Rohstoffversorgung ist ein wichtiger Schritt: Sie leistet nicht nur einen entscheidenden Beitrag zur Versorgungssicherheit in den kommenden Jahren, sondern auch zur kosteneffizienten Produktion unserer Dispersionen“, erklärte John Fotheringham, Leiter des Dispersionsgeschäfts bei WACKER POLYMERS.

WACKER hat mehr als 50 Jahre Erfahrung in der Entwicklung und Herstellung von Vinylacetat-Ethylen-Copolymer-Dispersionen und ist heute ein weltweiter Technologie- und Marktführer auf diesem Gebiet. Die Dispersionen der Marke VINNAPAS® werden häufig als Bindemittel in der Bau-, Farben-, Beschichtungs- und Klebstoffindustrie verwendet, zum Beispiel zur Formulierung von geruchs- und emissionsarmen Innenfarben. VINNAPAS®-Dispersionen kommen außerdem in Putzen, technischen Textilien und Vliesstoffen, Teppichklebern sowie als Bindemittel für Polymerwerkstoffe auf Basis nachwachsender Rohstoffe zum Einsatz.

Seite 3 von 4 der Presseinformation Nummer 13 vom 09.03.2015

Über WACKER POLYMERS

WACKER POLYMERS ist ein führender Hersteller hoch entwickelter Bindemittel und polymerer Additive auf der Basis von Polyvinylacetat und Vinylacetat-Copolymeren in Form von Dispersionspulvern, Dispersionen, Festharzen und Lösungen. Die Produkte werden für bauchemische Produkte, Farben, Klebstoffe, Lacke und Vliesstoffe sowie für Faserverbundwerkstoffe und Polymerwerkstoffe auf Basis nachwachsender Rohstoffe verwendet. WACKER POLYMERS betreibt Produktionsstätten in Deutschland, China, Südkorea und den USA sowie eine globale Vertriebsorganisation und Technologiezentren in allen Schlüsselregionen.



WACKER-Standort Calvert City: Die zusätzlichen 85.000 Jahrestonnen an VAE-Dispersionen kommen in Farben und Beschichtungen, Klebstoffen, Bau-, Papier-, Teppich- und Vliesstoffanwendungen zum Einsatz (Foto: Wacker Chemie AG).

Hinweis:

Dieses Bild können Sie im Internet unter folgender Adresse abrufen:
<http://www.wacker.com/presseinformationen>

Diese Presseinformation enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf Annahmen und Schätzungen der Unternehmensleitung von WACKER beruhen. Obwohl wir annehmen, dass die Erwartungen dieser vorausschauenden Aussagen realistisch sind, können wir nicht dafür garantieren, dass die Erwartungen sich auch als richtig erweisen. Die Annahmen können Risiken und Unsicherheiten bergen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den vorausschauenden Aussagen abweichen. Zu den Faktoren, die solche Abweichungen verursachen können, gehören u. a.: Veränderungen im wirtschaftlichen und geschäftlichen Umfeld, Wechselkurs- und Zinsschwankungen, Einführung von Konkurrenzprodukten, mangelnde Akzeptanz neuer Produkte oder Dienstleistungen und Änderungen der Geschäftsstrategie. Eine Aktualisierung der vorausschauenden Aussagen durch WACKER ist weder geplant noch übernimmt WACKER die Verpflichtung dafür.

Die Inhalte dieser Presseinformation sprechen Frauen und Männer gleichermaßen an. Zur besseren Lesbarkeit wird nur die männliche Sprachform (z.B. Kunde, Mitarbeiter) verwendet.

Weitere Informationen erhalten Sie von:

Wacker Chemie AG
Presse und Information
Nadine Baumgartl
Tel. +49 89 6279-1604
Fax +49 89 6279-2604
nadine.baumgartl@wacker.com

Unternehmenskurzprofil:

WACKER ist ein global operierender Chemiekonzern mit rund 16.000 Beschäftigten und einem Jahresumsatz von rund 4,48 Mrd. € (2013). WACKER verfügt weltweit über 25 Produktionsstätten, 21 technische Kompetenzzentren und 52 Vertriebsbüros.

WACKER SILICONES

Siliconöle, -emulsionen, -kautschuk und -harze, Silane, Pyrogene Kieselsäuren, Thermoplastische Siliconelastomere

WACKER POLYMERS

Polyvinylacetate und Vinylacetat-Copolymere in Form von Dispersionspulvern, Dispersionen, Festharzen und Lösungen als Bindemittel für bauchemische Produkte, Farben und Lacke, Klebstoffe, Putze, Textilien und Vliesstoffe sowie für Polymerwerkstoffe auf Basis nachwachsender Rohstoffe

WACKER BIOSOLUTIONS

Biotechnologische Produkte wie Cyclodextrine, Cystein und Biopharmazeutika, außerdem Feinchemikalien und Polyvinylacetat-Festharze

WACKER POLYSILICON

Polysilicium für die Halbleiter- und Photovoltaikindustrie

Siltronic

Reinstsiliciumwafer und -einkristalle für Halbleiter-Bauelemente